Bundesfeier 1991 - ein guter Grund, das Make-Up wieder etwas aufzufrischen...

Autor(en): Pini, Elena-Sophia

Objekttyp: Illustration

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band (Jahr): 117 (1991)

Heft 31

PDF erstellt am: 29.04.2024

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Bundesfeier 1991 – ein guter Grund, das Make-up wieder etwas aufzufrischen ...

SPOT

Grundsätzliches

Bei «Radio Schweiz International» brüstete sich ein Zürcher, 1991 nicht mitzufeiern, «weil es nicht viel zu feiern gibt». Da könnten viele auch ihren jährlichen Geburtstag bleiben lassen!

Aufsteller

Nicht ihre Programmleistungen, sondern alle uns 700 jährige Schweizer meinten die Macher vom Baselbieter «Radio Raurach» mit der Einsicht: «Wir sind nicht so mies, wie uns gewisse Medienschaffende machen wollen.»

■ Ba(sel)bylon

Mehr als drei Viertel (77,9%) aller Kinder im Basler Pestalozzischulhaus stammen aus Ausländerfamilien ... ad

Erdkügeli

Auf dem «Planetenweg» zwischen Laufen BE und Liesberg, der einen Eindruck von der schier unvorstellbaren Grösse des Weltalls vermitteln soll und kann, ist ausgerechnet die Erde aus dem Leim gegangen und ins Wanken geraten ... ea

Zeugnisverweigerung

Das Berner Inselspital wollte seinen Hochglanz-Jahresbericht als «stolzes Zeugnis» und als «ein Zeichen der Dankbarkeit für erbrachte Leistungen» auch seinen Mitarbeitern zukommen lassen. Entrüstung, Ablehnung und Rückgabe. Unverhältnismässig sei dies, solange bei jedem Kugelschreiber gespart werden müsse.

■ Ärger

Zur drakonischen Bussenpraxis auf Schweizer Autobahnen sagte Rüdiger Linde vom Allgemeinen Deutschen Automobilclub (ADAC): «Die wollen partout die Gäste vergraulen.» Im Verhältnis zum geringen Nutzen für die Umwelt, den die neuen «Sommer-Tempolimiten», brächten, findet Linde «eine Bestrafung in diesen Grössenordnungen eine Sauereil» —te

Diminutiv

Wer für seine Einkäufe im Heimberger Grossmarkt Jumbo die Bahn benützen will, muss zur EBT-Haltestelle mit dem offiziellen Namen «Lädeli» fahren.